

# Objektdaten im Web: Redesign des BAM-Portals und Erweiterungen in Pan-Net Catalogue

8.IMDAS-Nutzertreffen am 3. Mai 2007  
im Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart

Thomas Kirchhoff, BSZ  
Kathleen Mönicke, BSZ

## Digitalisierung: Warum?

## Das BAM-Portal

Vorgeschichte

Ziele

Technische Eckpunkte

Realisierte und geplante Neuerungen

## Neues in Pan-Net Catalogue

# Digitalisierung: Warum?

---

Mitwirken an einer großen Enzyklopädie des Wissens

Mehr Öffentlichkeit

Mehr Anerkennung

Vereinfachte Kommunikation mit entfernten Kollegen

Sehen, wie der andere sein Objekt beschreibt

Sichtbarkeit in Google

Dies sind auch alle Argumente, um Daten für BAM zur Verfügung zu stellen !

# Kleine Vorgeschichte des BAM-Portal

---

**In der Antike:** Bibliotheken, Archive, Museen unter einem Dach.

**1895 BAM Vorläufer in Belgien:** Paul Otlet: Dokumentation = Sammlung, Ordnung und Nutzbarmachung von Dokumenten aller Art.

- [Traité de documentation: le livre sur le livre ; theorie et pratique](#)
- Erfinder der UDC (Universal Decimal Classification)
- Mundaneum: Suchbar per UDC  
1895: 400 000 Einträge, 1934: 40 Mio. Karteikarten

**Ende 1990:** EU fördert spartenübergreifende Projekte (nicht D-BAM)

**2001 BAM:**

- Spartenübergreifende Indexierung aller kulturhistorischen Objekte
- Synergieeffekte bei Spartenübergreifender Suche
- Vorteile speziell für Museen:
  - Mehr Öffentlichkeit = mehr Besucher
  - Treffer in Google via BAM zu einzelnen Objekten

# Das BAM Projekt

---

**Kernziel:** **BAM** stellt eine **nationale Suchmaschine dar**, die die seit Jahrhunderten erbrachten Erschließungsleistungen der beteiligten Institutionen (**B**ibliotheken, **A**rchive, **M**useen) in einem Index zusammenfasst und institutionenübergreifende Recherchen möglich macht.

Aus **DFG**-Mitteln seit 2001 gefördert  
neue (finale) Projektphase Okt 2005 – Juni 2007

**Ab Juli 2007: Standardservice des BSZ!**

## **Projektmitarbeiter:**

- Frank von Hagel (Stiftung Preussischer Kulturbesitz): Museen
- Thomas Kirchhoff (BSZ): Technische Realisierung
- Sigrid Schieber (Landesarchiv Baden-Württemberg): Archive
- Dr. Jörn Sieglerschmidt (BSZ): Projektleitung

Neuer Schwung im Projekt seit Okt. 2005 durch Einführung von **Suchmaschinentechnologie** (Google like)

# Kernpunkte

---

**Ziel: Indexierung** der Informationen in einem spartenübergreifenden Index

Institutionen liefern **Metadaten** zu Beständen. Dabei Nutzung der traditionellen Erschließungsmethoden und ihrer Ergebnisse

Überführung der Metadaten in **standardisierte** XML-Metadatenformate (Metadaten=Katalogisierungsinformationen)

**Spartenspezifische Indexierung** der XML-Daten:

- Bibliotheken (MAB)
- Archive (EAD)
- Museen (Selbstentwickeltes XML Format, Museumdat)

**Suchmöglichkeiten:**

- Einfache Suche über alle Kategorien (Google-Schlitz)
- Erweiterte Suche über alle Kategorien

**Erweiterung des Suchraumes** durch Berücksichtigung von **Normvokabular** (SWD der Deutschen Bibliothek)

**Kernkomponente:** Apache-Lucene, Opensource, Volltextsuchmaschine, Plattformunabhängigkeit durch Java

## **Vorteile:**

- Sehr performant, eigenes Indexformat, basiert *nicht* auf SQL
- Zentraler Index
- Ranking der Treffer nach Relevanz (nicht möglich mit SQL)
- Indexaktualisierung und Recherche gleichzeitig möglich
- Gut skalierbar: Momentan ca. 38 Millionen Datensätze

## **Indexierungspipelines**

- Wandlung der Eingangsdaten in XML
- Transformation in Zielformate per XSLT-Stylesheets.
- Indexierung durch Lucene
- Generierung von HTML zur Detailtrefferanzeige (diese sind durch Google indexierbar!)

<b>BAM</b>	<b>Bibliothek</b>
<b>Text</b>	Klappentext, Inhaltsverzeichnis, Rezension, Volltext
<b>Titel</b>	Hauptsachtitel, Zusatz zum Titel, Einheitssachtitel, Ansetzungssachtitel, Parallelsachtitel, Druckfassungssachtitel, Zeitschriftentitel, früherer Titel
<b>Person/Körperschaft</b>	Autor, beteiligte Person, im Titel erwähnte Person, Interpret, gefeierte Person, Widmungsempfänger, Zensor, Konkurrenzverfasser, Früherer Name der Person, Primär / Sekundärkörperschaft, Verlag, Drucker
<b>Ort</b>	Verlagsort, Druckort, Sonstige Orte
<b>Zeit</b>	Erscheinungsjahr, Druckjahr
<b>Schlagwort</b>	SWD Schlagwort, DB-Schlagwörter bis 1985, British-Library-Subject-Headings
<b>Nummer</b>	ISBN, ISSN, SWD-ID, PPN-ID, BNB, CIP, DDB, DDC, LOC, ZDB, WV-Nummer, Hochschulschriftennummer
<b>Teilnehmende Institution</b>	Name des Bibliotheksverbund



<b>BAM</b>	<b>Archiv</b>
Text	Abstrakt
Titel	Titel
Person/Körperschaft	-
Ort	-
Zeit	Laufzeit
Schlagwort	-
Nummer	Archivaliensignatur, Bestandssignatur
Teilnehmende Institution	Name des Archivs

<b>BAM</b>	<b>Museum</b>
<b>Text</b>	Titel, Beschreibung, Kurzbeschreibung, Beschriftung, Notiz, Katalogtext
<b>Titel</b>	Titel, Objektbezeichnung, Eigenname, Indigener Name, Kurzbeschreibung
<b>Person/Körperschaft</b>	Person, Künstler
<b>Ort</b>	Ort, Fundort/Herkunft, Herstellungsort
<b>Zeit</b>	Datierung, Zeitintervall
<b>Schlagwort</b>	Schlagwort, Material, Technik, Ikonographie, Systematik, Sammlungsname, Sammlungsgliederung
<b>Nummer</b>	Registrierungsnummer, Inventarnummer
<b>Teilnehmende Institution</b>	Name des Museums

# Trefferanzeige

---

**Treffer** werden in einem 2-spaltigen Layout angezeigt:

- Links: Hierarchische Navigation über Sparten/Institutionen/Kataloge (Spezialfall einer Facettierten Suche, Darstellung der Multidimensionalität des Trefferraumes)
- Rechts: Kurztrefferanzeige des links ausgewählten Teilbaumes

Die **Reihenfolge** der Treffer ist durch ein **Relevanzmaß** festgelegt (dort geht ein: Relative Häufigkeit in Bezug auf Einzeldokument und Gesamtmenge aller Dokumente)

Die **Kurztrefferanzeige** enthält Links, die zum jeweiligen Fachinformationssystem führen (OPAC, Archivportal, Museumshomepage)

Die Anzeige der **Trefferdetails** findet in der Regel durch das jeweilige **Fachinformationssystem** statt.

**Ausnahme** momentan: IWF, einige Museen

# Teilnahme am BAM-Portal, Datenimport

---

## Verschiedene Formate:

- Excel mit Mappingzeile
- Komma- oder TAB-separiertes Spaltenformat (erzeugbar in IMDAS durch Druckformat bzw. Objektliste)
- XML Export (Museumdat)

Dazugehörige **Multimediateien** (Bilder, Audio, Video)

Informationen zum **Museum**

Kurzer Text zur Beschreibung der **Sammlung**

Spezielle Wünsche zur **Kurztrefferanzeige** (Welche Felder)

Spezielle Wünsche zur **Detailtrefferanzeige** (Welche Felder, Logo, Layout, CSS)

Wegen Details: Email an mich.

In **Zukunft** wird dies per **Webformular** möglich sein:

- Direkter Datenupload
- Onlineeingabe von Daten für kleine Museen

# Neuigkeiten im BAM-Portal seit 2006

---

## Neues Design

Verbesserte Darstellung der Treffermenge mittels Fazettenbaum

Nutzerumfrage (*bitte teilnehmen und meckern !*)

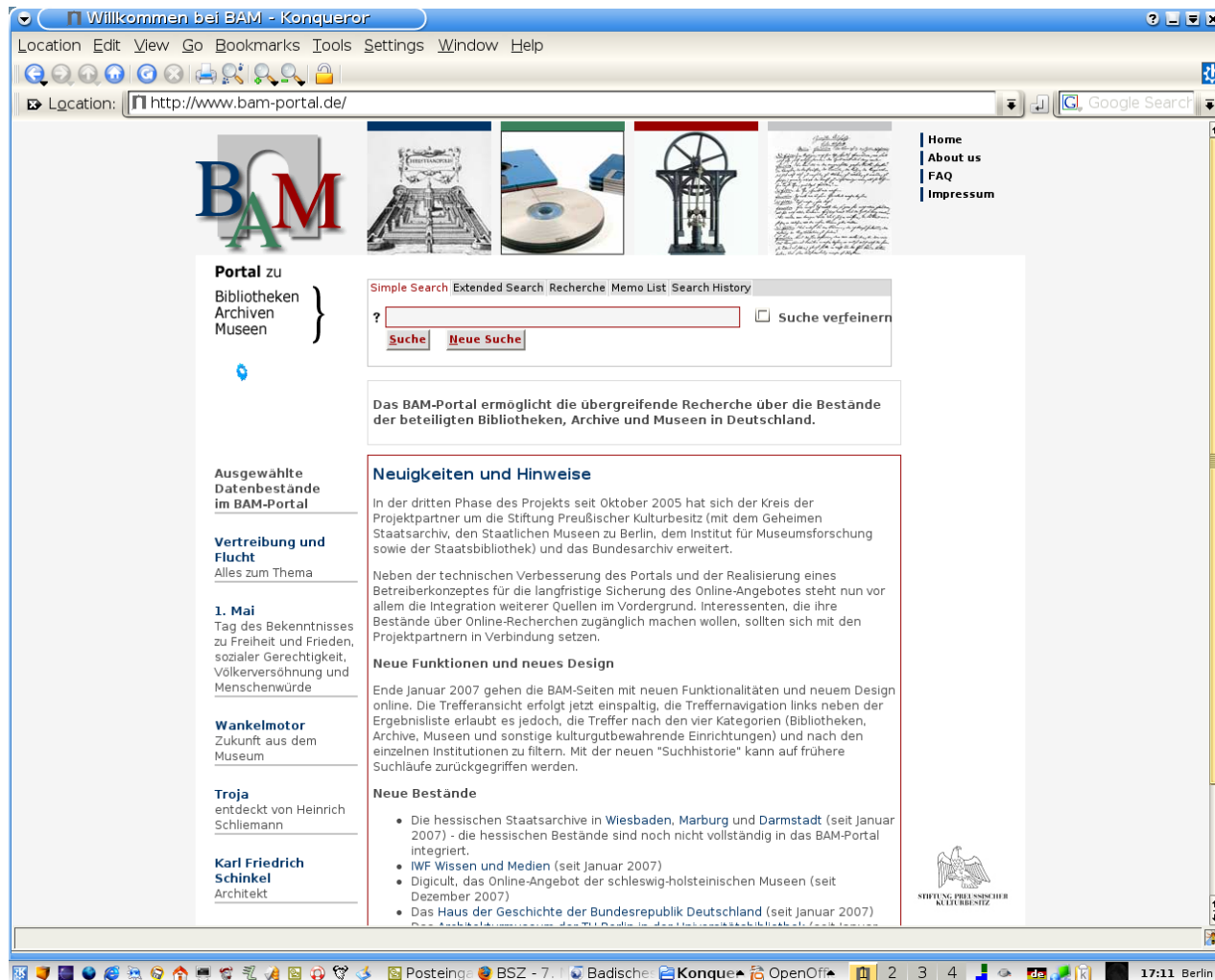
Neue Hardware (2 dedizierte Server)

## Neue Teilnehmer:

- IWF
- Digicult Schleswig Holstein
- Stiftung Preußischer Kulturbesitz (mit 16 Museen)
- Sächsische Landesstelle für Museumswesen
- Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland
- Architekturmuseum Berlin

## Geplante Teilnehmer für 2007

- Deutsches Historisches Museum Berlin
- Bergbaumuseum Bochum
- Spielzeugmuseum Nürnberg
- Sudetendeutsches Archiv
- Archäologisches Museum Brandenburg
- Opal Niedersachsen
- Hessische Staatsarchive
- **Neue Daten aus Baden und Württemberg !!**



Willkommen bei BAM - Konqueror

Location Edit View Go Bookmarks Tools Settings Window Help

Location: <http://www.bam-portal.de/>

Google Search

**BAM**

Portal zu  
Bibliotheken  
Archiven  
Museen

Home  
About us  
FAQ  
Impressum

Simple Search Extended Search Recherche Memo List Search History

?   Suche verfeinern

Suche Neue Suche

Das BAM-Portal ermöglicht die übergreifende Recherche über die Bestände der beteiligten Bibliotheken, Archive und Museen in Deutschland.

**Neuigkeiten und Hinweise**

In der dritten Phase des Projekts seit Oktober 2005 hat sich der Kreis der Projektpartner um die Stiftung Preussischer Kulturbesitz (mit dem Geheimen Staatsarchiv, den Staatlichen Museen zu Berlin, dem Institut für Museumsforschung sowie der Staatsbibliothek) und das Bundesarchiv erweitert.

Neben der technischen Verbesserung des Portals und der Realisierung eines Betreiberkonzeptes für die langfristige Sicherung des Online-Angebotes steht nun vor allem die Integration weiterer Quellen im Vordergrund. Interessenten, die ihre Bestände über Online-Recherchen zugänglich machen wollen, sollten sich mit den Projektpartnern in Verbindung setzen.

**Neue Funktionen und neues Design**

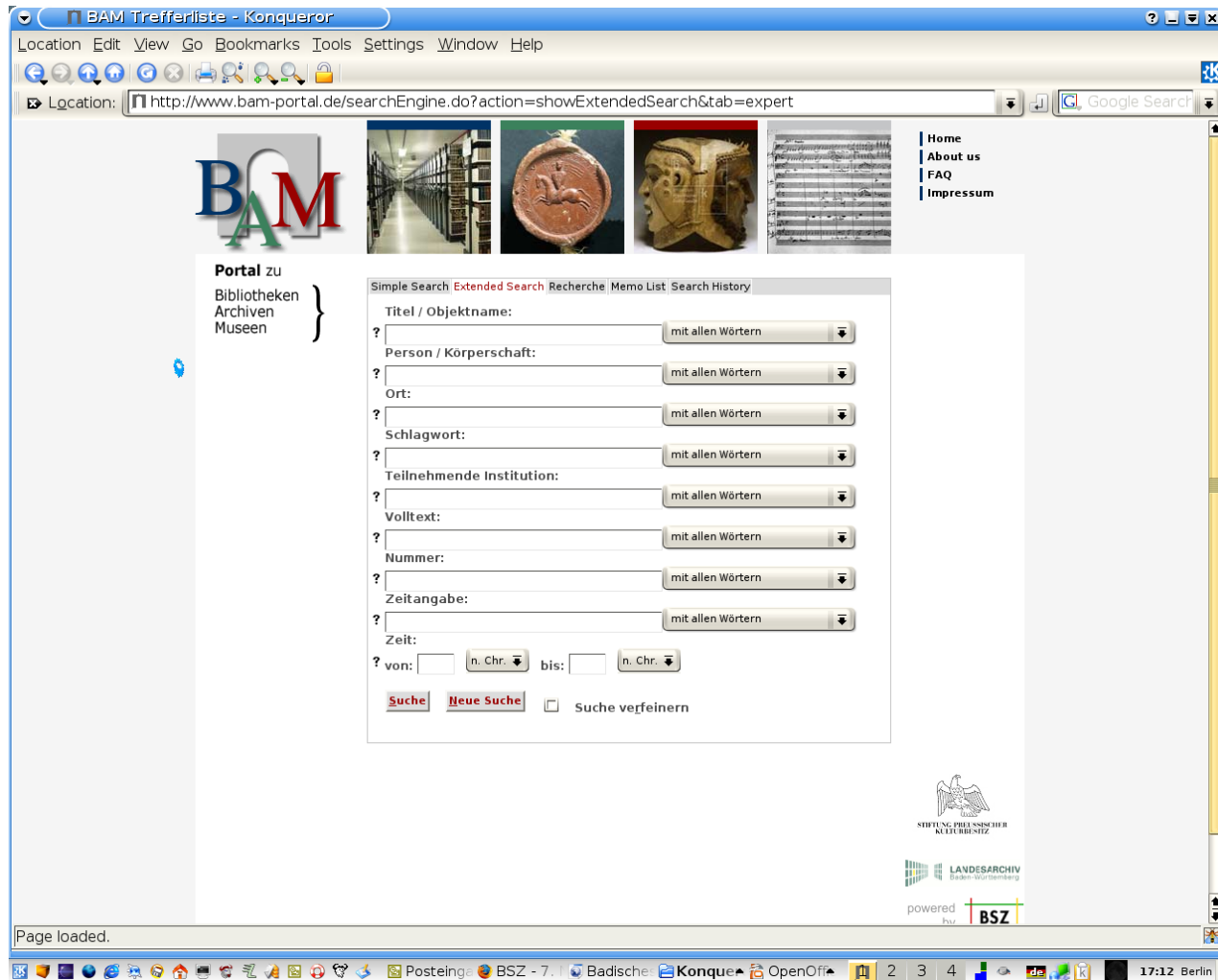
Ende Januar 2007 gehen die BAM-Seiten mit neuen Funktionalitäten und neuem Design online. Die Trefferansicht erfolgt jetzt einspaltig, die Treffernavigation links neben der Ergebnisliste erlaubt es jedoch, die Treffer nach den vier Kategorien (Bibliotheken, Archive, Museen und sonstige kulturgutbewahrende Einrichtungen) und nach den einzelnen Institutionen zu filtern. Mit der neuen "Suchhistorie" kann auf frühere Suchläufe zurückgegriffen werden.

**Neue Bestände**

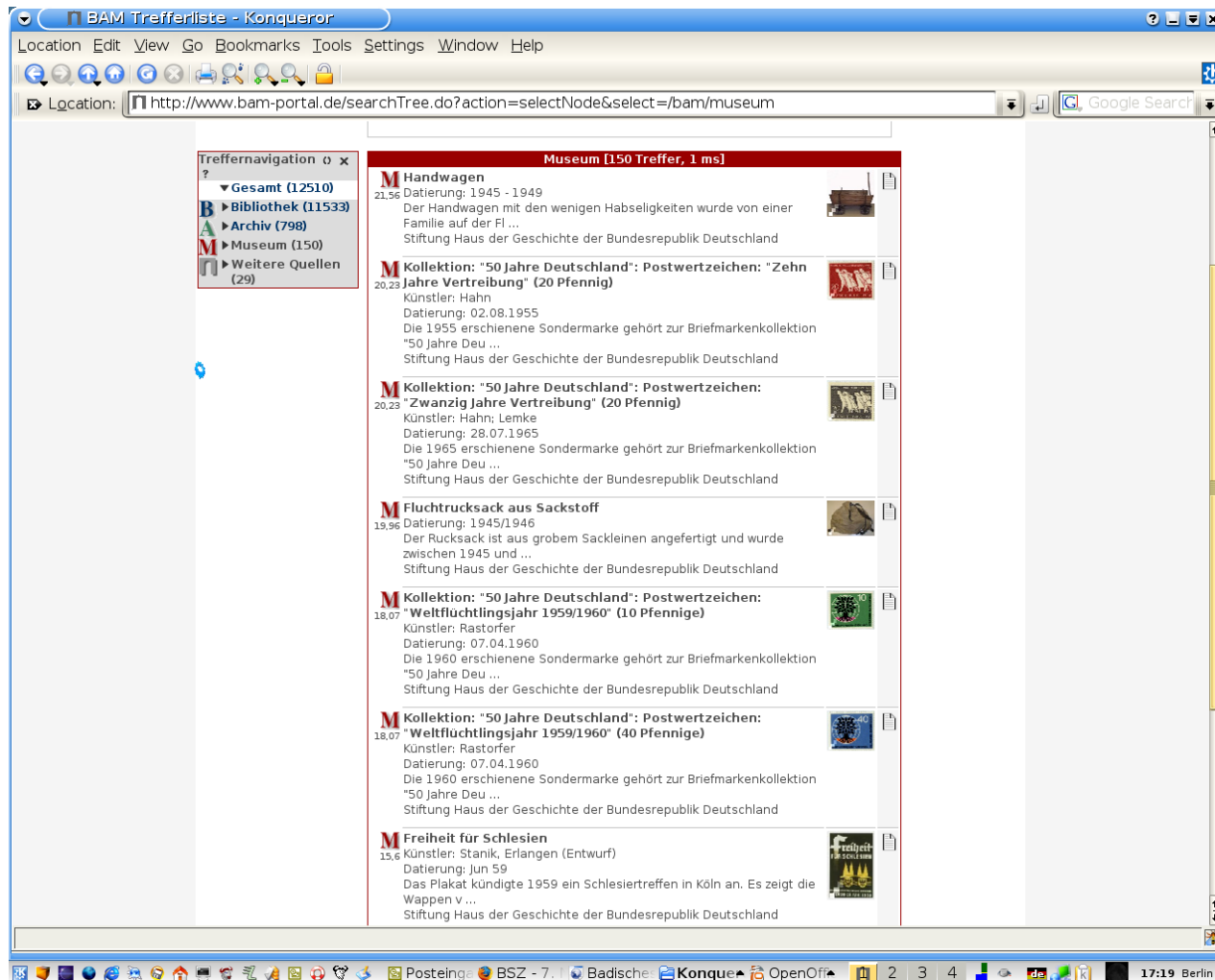
- Die hessischen Staatsarchive in Wiesbaden, Marburg und Darmstadt (seit Januar 2007) - die hessischen Bestände sind noch nicht vollständig in das BAM-Portal integriert.
- IWF Wissen und Medien (seit Januar 2007)
- Digicult, das Online-Angebot der schleswig-holsteinischen Museen (seit Dezember 2007)
- Das Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland (seit Januar 2007)

Stiftung Preussischer Kulturbesitz

Posteingang BSZ - 7. Badische Konqueror OpenOffice 2 3 4 17:11 Berlin

















# Beispiel einer Suche „Vertreibung Flucht“



**Treffernavigation**

- ▼ Gesamt (12510)
- ▶ Bibliothek (11533)
- ▶ Archiv (798)
- ▶ Museum (150)
- ▶ Weitere Quellen (29)

**Museum [150 Treffer, 1 ms]**

<b>M Handwagen</b> 21.56	Datierung: 1945 - 1949 Der Handwagen mit den wenigen Habseligkeiten wurde von einer Familie auf der Fl ... Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland		
<b>M Kollektion: "50 Jahre Deutschland": Postwertzeichen: "Zehn Jahre Vertreibung" (20 Pfennig)</b> 20.23	Künstler: Hahn Datierung: 02.08.1955 Die 1955 erschienene Sondermarke gehört zur Briefmarkenkollektion "50 Jahre Deu ... Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland		
<b>M Kollektion: "50 Jahre Deutschland": Postwertzeichen: "Zwanzig Jahre Vertreibung" (20 Pfennig)</b> 20.23	Künstler: Hahn; Lemke Datierung: 28.07.1965 Die 1965 erschienene Sondermarke gehört zur Briefmarkenkollektion "50 Jahre Deu ... Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland		
<b>M Fluchtrucksack aus Sackstoff</b> 19.96	Datierung: 1945/1946 Der Rucksack ist aus grobem Sackleinen angefertigt und wurde zwischen 1945 und ... Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland		
<b>M Kollektion: "50 Jahre Deutschland": Postwertzeichen: "Weltflüchtlingsjahr 1959/1960" (10 Pfennige)</b> 18.07	Künstler: Rastorfer Datierung: 07.04.1960 Die 1960 erschienene Sondermarke gehört zur Briefmarkenkollektion "50 Jahre Deu ... Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland		
<b>M Kollektion: "50 Jahre Deutschland": Postwertzeichen: "Weltflüchtlingsjahr 1959/1960" (40 Pfennige)</b> 18.07	Künstler: Rastorfer Datierung: 07.04.1960 Die 1960 erschienene Sondermarke gehört zur Briefmarkenkollektion "50 Jahre Deu ... Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland		
<b>M Freiheit für Schlesien</b> 15.6	Künstler: Stanik, Erlangen (Entwurf) Datierung: Jun 59 Das Plakat kündigte 1959 ein Schlesiertreffen in Köln an. Es zeigt die Wappen v ... Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland		





The screenshot shows a web browser window with the title "Detailansicht - 'Freiheit für Schlesien' - Konqueror". The address bar contains the URL "http://sint.hdg.de/sint/html/objekt.html?sql=eb\_nummer='1990/6/293'". The page content includes a header "Objekt" and a logo for "Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland". The main content area features a poster image on the left and a metadata table on the right. Below the table is a descriptive paragraph and two buttons: "Hilfe" and "neue Suche".

### "Freiheit für Schlesien"

	<b>Sammlungsbereich:</b> Plakat
	<b>Datierung:</b> Juni 1959
	<b>Künstler:</b> Stanik, Erlangen (Entwurf)
	<b>Produktionsstätte:</b> BRD
	<b>Material:</b> Papier
	<b>Maße:</b> 84 x 58,5 cm
	<b>EB-Nummer:</b> 1990/6/293

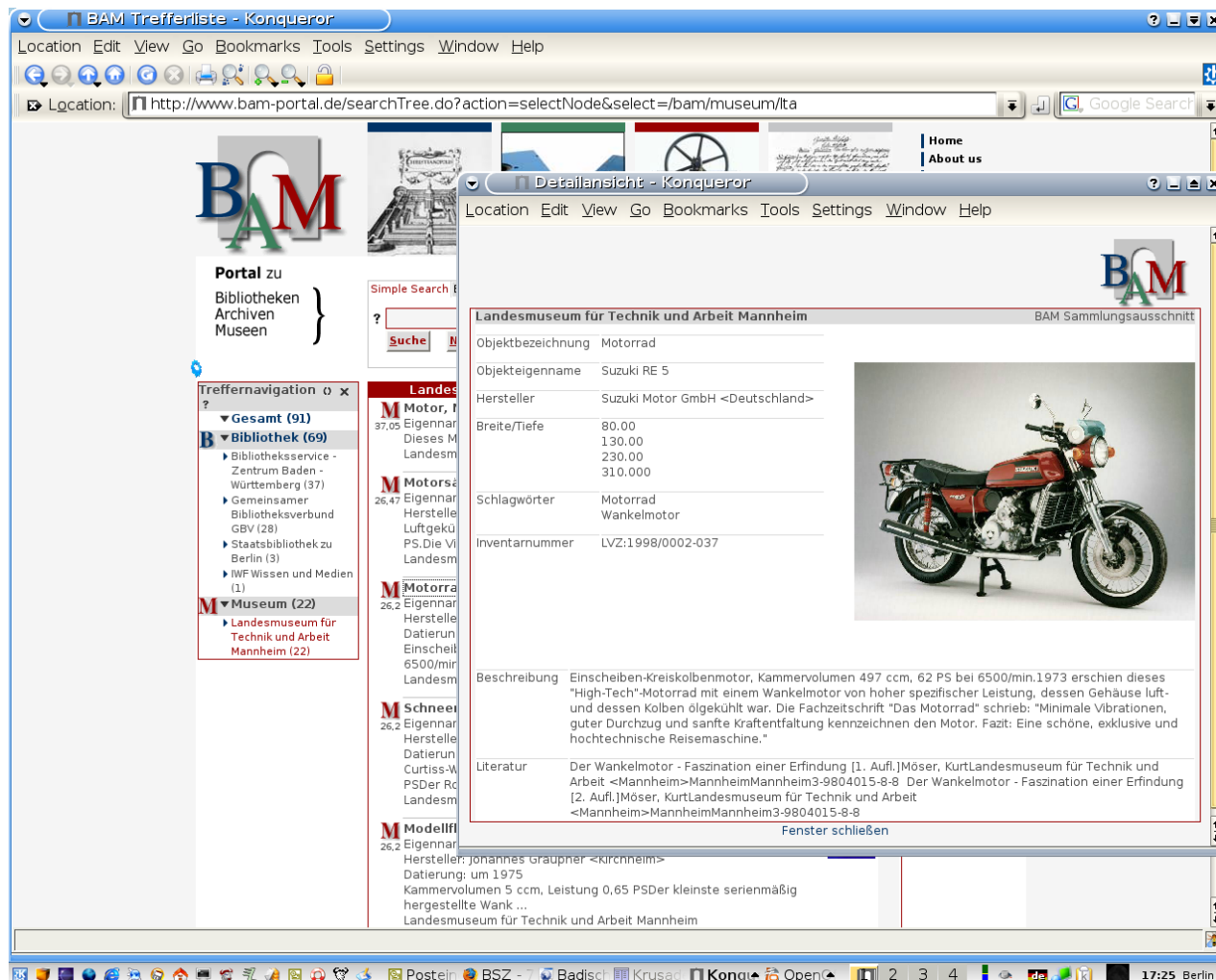
Vertriebene, Landsmannschaft, Kriegsfolgen, Flüchtling, Vertreibung, Aussiedler Schlesien: Köln

Das Plakat kündigte 1959 ein Schlesiertreffen in Köln an. Es zeigt die Wappen von Nieder- und Oberschlesien sowie den Kölner und Breslauer Dom, die durch eine stilisierte Brücke verbunden sind.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges wurde Schlesien auf Grund des Potsdamer Abkommens mit Ausnahme eines kleinen Gebietes westlich der Lausitzer Neiße unter polnische Verwaltung gestellt. In Schlesien stellt die deutsche Bevölkerung heute - zunächst wegen Flucht und Vertreibung, dann auf Grund von Spätaussiedelungen - eine kleine Minderheit dar.

[Hilfe](#) [neue Suche](#)

# Detailansicht ohne Fachinformationssystem



Location Edit View Go Bookmarks Tools Settings Window Help

Location: <http://www.bam-portal.de/searchTree.do?action=selectNode&select=/bam/museum/Ita> Google Search

**BAM**

Portal zu Bibliotheken Archiven Museen

Treffernavigation

- Gesamt (91)
- Bibliothek (69)
  - Bibliotheksservice - Zentrum Baden - Württemberg (37)
  - Gemeinsamer Bibliotheksverbund GBV (28)
  - Staatsbibliothek zu Berlin (3)
  - IWF Wissen und Medien (1)
- Museum (22)
  - Landesmuseum für Technik und Arbeit Mannheim (22)

Simple Search

Suche

**Landesmuseum für Technik und Arbeit Mannheim** BAM Sammlungsausschnitt

Objektbezeichnung Motorrad

Objekteigename Suzuki RE 5

Hersteller Suzuki Motor GmbH <Deutschland>

Breite/Tiefe 80.00  
130.00  
230.00  
310.000

Schlagwörter Motorrad  
Wankelmotor

Inventarnummer LVZ:1998/0002-037

Beschreibung Einscheiben-Kreiskolbenmotor, Kammervolumen 497 ccm, 62 PS bei 6500/min.1973 erschien dieses "High-Tech"-Motorrad mit einem Wankelmotor von hoher spezifischer Leistung, dessen Gehäuse luft- und dessen Kolben ölgekühlt war. Die Fachzeitschrift "Das Motorrad" schrieb: "Minimale Vibrationen, guter Durchzug und sanfte Kraftentfaltung kennzeichnen den Motor. Fazit: Eine schöne, exklusive und hochtechnische Reisemaschine."

Literatur Der Wankelmotor - Faszination einer Erfindung [1. Aufl.]Möser, KurtLandesmuseum für Technik und Arbeit <Mannheim>MannheimMannheim3-9804015-8-8 Der Wankelmotor - Faszination einer Erfindung [2. Aufl.]Möser, KurtLandesmuseum für Technik und Arbeit <Mannheim>MannheimMannheim3-9804015-8-8

Fenster schließen

**M Modellff**  
26,2 Eigennar  
Hersteller: Johannes Graupner <Kirchneim>  
Datierung: um 1975  
Kammervolumen 5 ccm, Leistung 0,65 PS  
Der kleinste serienmäßig hergestellte Wank ...  
Landesmuseum für Technik und Arbeit Mannheim

## Anforderungen aus den naturkundlichen Museen

Konnektierung zusätzlicher Felder

Ausspielung bestimmter Thesaurusebenen



Kataloge mit großen Datenmengen

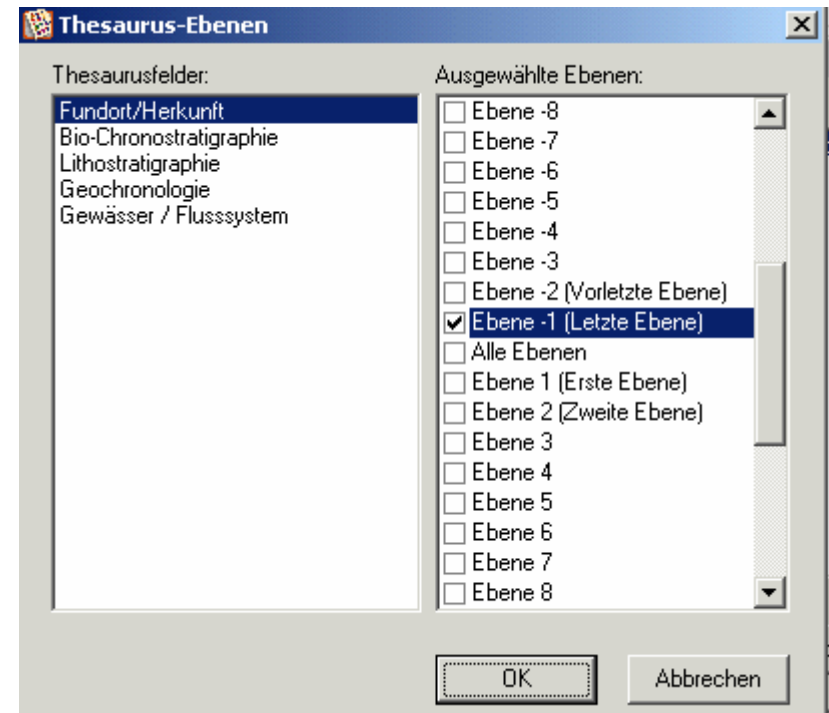
= > [Spezielle Lizenz notwendig](#)



## Konnektierung zusätzlicher Felder

Bio-Chronostratigraphie  
Lithostratigraphie  
Geochronologie  
Gewässer/Flusssystem  
Klimazone  
Biogeographie  
Kontinent/Ozean  
Grabung  
Pflanzengesellschaft  
Tiergesellschaft

## Ausspielung bestimmter Thesaurusebenen



## **Anforderungen an umfangreiche wissenschaftliche Präsentationen**

Ausspielung der mit IMDAS verknüpften wissenschaftlichen Textdokumente als Download-Datei

V realisiert

Auswahlmöglichkeit bei der Ausspielung von Literaturhinweisen

V realisiert

Layout:

- Absätze zwischen Freitextfeldern und Literaturhinweisen
- Zeilenumbrüche der Freitextfelder aus IMDAS übernehmen

## Sonstige Anwenderwünsche

Direkte Verlinkung von den einzelnen Treffern des BAM-Portals zu den Detailfenstern der Pan-Net Catalogue Präsentationen **V realisiert**

Individuelle Gestaltung des Drucklayouts **=> auf individuellen Wunsch**

Konnektierung spezieller Personentypen **V realisiert**

Integration von Wasserzeichen in die Bilder der Kataloge (Copyright)  
**=> auf individuellen Wunsch**

Auffinden der Pan-Net Catalogue Präsentationen bei Suche in Google

Perspektivisch: Umsetzung des E-shops **V Modul ist realisiert und kann auf Wunsch getestet werden**

## Konnektierung spezieller Personentypen

